

# Lane Assist - Funktionsweise?

Beitrag von „siemai“ vom 15. Dezember 2020 um 20:42

Wie funktioniert eigentlich der Spurhalte-Assistent und worauf reagiert der?

Ich wundere mich immer wieder, weil mir dieses Helferlein doch relativ unzuverlässig zu sein scheint...

Auf Autobahnen scheint der Assistent Recht gut zu arbeiten.

Es gibt jedoch Straßen, die sind niegelagelneu, haben hervorragende, neue und kontrastreiche Mittelstriche und Seitenlinien und trotzdem geht der Spurhalte-Assistent nicht. 🤔

Andererseits arbeitet er dafür wieder einigermaßen gut auf schmalen, alten und holprigen Strecken, die nur äußerst blasse und manchmal gar keine Markierungen haben. 🤔

An nasser oder trockener Fahrbahn kann ich es auch nicht fest machen, denn manchmal arbeitet der Assistent bei trockener, schöner Straße bei bestem Wetter nicht, funktioniert aber im Regen bei stark eingeschränkten Sichtverhältnissen. 🤔

Es gibt hier auch sehr oft Straßen, da funktioniert der Helfer im Digitalmodus...an...aus...an...aus und das, obwohl sich weder Straßenbelag, noch Markierungsqualität oder Wetter verändern. 🤔

Bei diesen Straßen ist es dann auch oft so, dass der Assistent immer nur auf der Geraden an ist, aber gerade dann aussteigt, wenn man in einer Kurve einfährt...oder er schaltet sich genau mitten in der Kurve aus. 🤔

Mir ist schon klar, dass es nur ein Assistent ist, der einen nicht davon entbindet, selbst aufzupassen und es ist erst recht kein garantiertes Hilfsmittel für autonomes Fahren. Aber derart unzuverlässig, wie er in den oben beschriebenen Situationen ist, kann man sich wirklich 0,0 darauf verlassen, dass er einem hilft, wenn man vielleicht tatsächlich gerade mal nicht 100% aufmerksam ist.

Worauf reagiert das Ding eigentlich?

Und warum ist das so, wie von mir geschrieben?

Ist das auch Eure Erfahrung?

Danke und Grüße

Martin

---

## Beitrag von „coala“ vom 15. Dezember 2020 um 21:30

Servus Martin,

der läuft ausschließlich über die Frontcam, Fahrbahnmarkierungen und Differenzierung Straße vs. Randstreifen werden herangezogen. Meiner Einschätzung nach hat die Cam (oder die Software) aber ein sehr handfestes Problem mit eben guten Kontrasten, weil das System bei eher schlechten Sichtbedingungen (Nebel z.B.) deutlich besser funktioniert.

Ich bin da sprachlos, weil man das in nun rund zweieinhalb Jahren immer noch nicht vernünftig funktionierend hinbekommen hat, während der Lane Assist in anderen Konzernfahrzeugen ganz erheblich besser funktioniert.

Grüße

Robert

---

## Beitrag von „juma“ vom 15. Dezember 2020 um 22:18

Servus,

mich nervt dieses "feature" ebenfalls durchweg und so hat es sich durch drillmäßiges Üben eingestellt, dass die erste Amtshandlung nach Drücken des Startknopfes tatsächlich am Lenkrad links, rechts und wieder links gedrückt wird, dass dieser vermaledeite Mist gleich aus ist. Gleich gefolgt vom Runtersetzen des ACC-Abstandes auf Minimum 🙄

---

## Beitrag von „J.Baier“ vom 12. Januar 2021 um 19:24

Hallo zusammen

der Lane Assistent ist auf der Autobahn oder auf gut ausgebauten Straßen ganz gut. **Aber** das er beim Start immer eingeschaltet ist ist gefährlich da die meisten Landstraßen einfach schlecht und ohne Mittelstreifen sind. Wenn ich den Lane Assistent vergessen habe abzustellen und fahre auf der Landstraße hat er mich schon mehrfach gefährlich in Mitte gezogen wenn ein

Auto entgegen kommt. Beim Passat war das besser man hat ihn eingeschaltet wenn man ihn haben will. Laut VW kann und darf nicht dauerhaft deaktiviert werden. Wo kann man den Lane Assistent deaktivieren lassen.

Grüße Jürgen

---

### **Beitrag von „pe7e“ vom 12. Januar 2021 um 19:27**

Hallo Jürgen,

Da kann dir jeder helfen der vcds hat. Bedenke aber, dass das rechtlich nicht einwandfrei ist...

Beim Programmieren muss übrigens die Motorhaube geöffnet sein.

Gruß Peter

---

### **Beitrag von „coala“ vom 13. Januar 2021 um 11:37**

#### [Zitat von J.Baier](#)

[...] der Lane Assistent ist auf der Autobahn oder auf gut ausgebauten Straßen ganz gut. **Aber** das er beim Start immer eingeschaltet ist ist gefährlich da die meisten Landstraßen einfach schlecht und ohne Mittelstreifen sind. Wenn ich den Lane Assistent vergessen habe abzustellen und fahre auf der Landstraße hat er mich schon mehrfach gefährlich in Mitte gezogen wenn ein Auto entgegen kommt. [...]

Servus Jürgen,

insgesamt finde ich den Lane Assist beim Touareg CR relativ schlecht, insbesondere bezogen auf die miese Erkennungsrate der Fahrbahnmarkierungen. Das von dir beanstandete Phänomen, dass das Fahrzeug in die Mitte der Fahrbahn gelenkt würde basiert darauf, dass das System ab Unterschreitung einer bestimmten Fahrbahnbreite die Fahrbahnmitte zur Führung nimmt.

Das liegt schlichtweg daran, dass angenommen wird, zwei Fahrzeuge passen eh nicht mit ausreichend Abstand aneinander vorbei und der Fahrer sowieso bei Gegenverkehr eingreifen muss. (Ist eben kein Autopilot und auch nicht dafür gedacht).

Ich kenne das allerdings von meinem ersten CR (Bj. 08/2018), dass dies recht grenzwertig umgesetzt ist, beim damaligen Softwarestand des Lane Assist. Mittlerweile wurde etwas nachgebessert, gerade auch in diesem Punkt. Da solltest du dich mal an den Freundlichen wenden und dies beanstanden zwecks Software-Update. Ganz wirst du das nicht los, aber es ist in Bezug auf die Fahrbahnbreiten sinnvoller umgesetzt.

Wie Peter schon schrieb, kann man die automatische Aktivierung des Lane Assist nach Zündungswechsel via VCDS ausprogrammieren, beziehungsweise mit einer "Memory-Funktion" versehen, so dass dann die letzte Einstellung (ein oder aus) permanent gespeichert bleibt.

Rechtlich hat das allerdings keinen Belang, da es (noch) keine Verpflichtung zum Vorhandensein dieses Systems gibt. Diese Pflicht tritt für Pkw-Neuentwicklungen erst 2022 ein, Neufahrzeuge mit bestehender Typgenehmigung müssen hingegen erst 2024 mit einem Spurhalteassistenten ausgerüstet sein. Das wird gerne verwechselt, da z.B. bei NCAP keine 5 Sterne zu erreichen sind, wenn dem Fahrzeug derartige Assistenzsysteme fehlen.

Grüße

Robert

---

### **Beitrag von „J.Baier“ vom 13. Januar 2021 um 19:50**

Danke an Peter und Robert für Erklärungen. Wird nicht die aktuelle Software bei der Inspektion durchgeführt ? Und das VCDS Programmiergerät hat außer VW ??? Oder an welche Werkstatt kann ich mich wenden.

Der Tuareg ist für mich das beste Langstrecken Fahrzeug mit Luftfederung. super leise und Massagesitze. Ich fahre immer meine Strecke die 620 km lang ist, ohne eine Pause selbst mit Frau.

Grüße Jürgen

---

### **Beitrag von „coala“ vom 13. Januar 2021 um 20:19**

Servus Jürgen,

beim Volkswagen Vertragshändler werden grundsätzlich nur Systemupdates durchgeführt, welche von VW explizit angewiesen sind. Und das sind in aller Regel nur Dinge, welche größere negative Auswirkungen der Vorgänger-Version beheben. Funktionale Updates oder solche "Kleinigkeiten" gehören da nicht dazu. Da hilft eben nur eine entsprechende Beanstandung.

VW selbst setzt kein VCDS ein, die benutzen ein eigenes System und die werden dir unter Garantie den Lane Assist nicht aus- oder umprogrammieren. Wir haben hier im Forum eine eigene [Liste mit Usern](#), welche ein VCDS-System besitzen. Schau einfach mal, ob da einer in der Nähe ist und schreib ihn dann per PN an.

Grüße

Robert

---

### **Beitrag von „pe7e“ vom 13. Januar 2021 um 21:18**

#### [Zitat von coala](#)

Rechtlich hat das allerdings keinen Belang, da es (noch) keine Verpflichtung zum Vorhandensein dieses Systems gibt.

Hi,

da die rechtlichen Belange über die der StVO hinaus gehen ( z.B. Versicherung), würde ich das so pauschal nicht ausschließen. Im Falle eines Unfalls kann ich mir gut vorstellen, dass die Versicherung das als Tuning oder so ansieht und einen Rechtsstreit nicht scheut. Eventuell reicht es, die Versicherung darüber im Vorfeld darüber zu informieren um dieser Falle zu entgehen.

Unsere KfZ Versicherung hat es zur Kenntnis genommen und keine Einwände geäußert. Gleiches gilt für den Leasinggeber, der sich jedoch die Wiederherstellung des Übergabezustands bei der Abgabe der Fahrzeuge erbittet. Für mich ist dieser Assistent in einigen Situationen sehr lästig und gefährlich. Ich hoffe, dass VW da noch ordentlich nachrüstet.

Gruß Peter

---

### **Beitrag von „coala“ vom 13. Januar 2021 um 21:30**

Servus Peter,

das abschalten kann auch manuell erfolgen, da kann der Versicherer dann auch nicht meckern oder sich aus der Leistung drücken. Zudem kannst du auch diverse anderen Assis im Menü abschalten, auch das ist völlig legitim.

Beim eHybrid und R ist der Lane Assist schon besser in der Funktionalität, zudem nerven keine Meldungen „Bitte Lenkung übernehmen“ mehr, dank kapazitiver Hands-on-Erkennung. Mit einer Verbesserung bei den reinen Verbrennern ist erst seit Mj. 2021 zu rechnen. Eine Kompatibilität der Software zu früheren Modelljahren ist leider nicht gegeben, ich sehe da deshalb wenig Hoffnung auf Nachbesserung.

Grüße

Robert

---

### **Beitrag von „pe7e“ vom 13. Januar 2021 um 21:40**

Hi Robert,

damit hast du vollkommen recht. Dennoch ist ein manuelles, bewusstes Deaktivieren vor jeder Fahrt ein vollkommen anderer Vorgang als das einmalige permanente Deaktivieren. Und da Versicherungen für gewöhnlich jedes Schlupfloch suchen und auch nutzen, sollte man sie zumindest in Kenntnis setzen und dieses Schlupfloch schließen.

Der eHybrid gefällt mir vom System her relativ gut. Der wird irgendwann mal als CR FL bei mir im Vorgarten stehen 😊

Bis dahin haben die Jungs in Wolfsburg noch Zeit um mir was passendes und vor allem ausgereiftes zu präsentieren.

Gruß Peter

---

### **Beitrag von „NAWKO“ vom 26. März 2022 um 03:23**

[Zitat von coala](#)

„Bitte Lenkung übernehmen“ mehr, dank kapazitiver Hands-on-Erkennung. Mit einer Verbesserung bei den reinen Verbrennern ist erst seit Mj. 2021 zu rechnen.

Also gibt es keinerlei Möglichkeit das Problem "Bitte Lenkung übernehmen" zu verbessern?

Mein Fahrzeug ist aus Anfang 2021. Ich bin ein ruhiger Fahrer und es kommt einfach alle paar Sekunden.

Heute war ich mit einem Anhänger 8 Stunden unterwegs, alle 15-20 Sekunden Lenkung übernehmen.

Hört man dann irgendwann mal lauter Musik, hört des Piepsen net gleich und trudelt so bequem vor sich hin und guckt nur dumm auf die Straße bis es endlich rum ist, merkt man das erst wenn der Gurt anzieht und des Auto bremst..

Ich habe noch keine Fahrt mit dem Touareg abschließen können, selbst wenn es nur 10 km sind, wo er mehrmals sagt, Bitte Lenkung übernehmen.

Heute habe ich herausgefunden, wenn ich das Lenkrad mit der rechten Hand, oben rechts festhalte, und quasi den Arm drauf ablege, nervt er gar nicht rum. Aber das kann doch nicht die einzigste Lösung sein? Man will ja net die ganze Zeit den Arm hochhalten, sondern bequem ablegen...

---

## Beitrag von „coala“ vom 26. März 2022 um 09:28

### Zitat von NAWKO

Also gibt es keinerlei Möglichkeit das Problem "Bitte Lenkung übernehmen" zu verbessern? [...]

Servus,

so ist es leider, das ist "Serienstand" wie man das bei VW immer so schön nennt, wenn etwas nicht richtig funktioniert, man aber auch nichts dran ändern mag bei Bestandsfahrzeugen. Ist auch für mich super nervig, da auch ich zur Klientel gehöre die richtig geradeaus fahren kann und nicht ständig hektisch zwischen den Fahrbahnbegrenzungen hin- und her zappelt. Auf längeren Strecken und in Autobahnbaustellen tatsächlich eine einzige Zumutung.

Das Einzige was du machen kannst ist das Ding abzuschalten, was natürlich nicht so ganz Sinn

der Sache ist. Dennoch evt. eine Lösung für den ein oder anderen. Wie man das via VCDS umprogrammieren kann, das habe ich [hier beschrieben](#).

Es schadet übrigens überhaupt nichts, sich über derartig untauglich realisierte Dinge entweder beim Freundlichen (hier auf Erfassung und Übermittlung an VW achten) oder bei der [Volkswagen Kundenbetreuung](#) zu beschweren. Werden solche Probleme nicht "aktenkundig" oder Reklamationen nur sehr selten übermittelt, dann passiert natürlich auch nie was in Sachen Verbesserung. Das ist daher ganz wichtig.

Grüße

Robert

---

### **Beitrag von „bayersepper“ vom 11. August 2023 um 13:10**

Guten Tag,

Ich fahre nun meinen neuen TouaregIII seit Anfang Juli. Was mich nervt ist dieser Lane Assist. Mein Autohaus will das nicht um programmieren. Frage wer kann mir das Umprogrammieren gegen Entgelt. Mein Wohnort ist Winterlingen

im Zollernalbkreis.

Gruß

Bayersepper

---

### **Beitrag von „coala“ vom 11. August 2023 um 13:20**

Servus,

hast du unsere [Übersicht der VCDS-User](#) schon entdeckt? Über dieses Verzeichnis kannst du einen geeigneten User auch parallel per PN anschreiben, denn nicht jeder schaut auch regelmäßig ins Forum, bekommt über eine PN aber eine Benachrichtigung per E-Mail.

Von mir wohnst du ja zu weit weg, aber falls es dich mal in die Freisinger Gegend verschlagen sollte, dann kann ich dir das gerne wie gewünscht anpassen.



Grüße

Robert

---

**Beitrag von „bayersepper“ vom 11. August 2023 um 13:31**

Servus Robert,

Ja von meinen Wohnort ist Freising weit weg. Geboren und aufgewachsen bin ich im Raum Altötting dann wäre das anders.

Nein diese Übersicht habe ich noch nicht entdeckt. Werde mich umsehen.

Erstmal vielen Dank

Gruß

Sepp